

Dell Data Protection | Sicherungs- und Deduplizierungs-Appliances der DR Serie

Die Dell Data Protection | DR Appliances für Sicherung und Deduplizierung unterstützen nicht nur alle wichtigen Softwareanwendungen für die Datensicherung, die derzeit in Gebrauch sind, sie senken auch Ihre Kosten für Sicherungsspeicher auf nur 0,16 \$ pro GB und sorgen gleichzeitig für niedrigere Gesamtbetriebskosten. Die maßgeschneiderten Appliances erzielen diese Ergebnisse dank patentierter Rapid Technologie sowie integrierter, blockbasierter Deduplizierung und Komprimierung mit variablen Blocklängen. Mit der DR Serie profitieren Sie von folgenden Vorteilen:

- Reduzierung des Speicherplatzbedarfs für Sicherungen
- Schnellere Wiederherstellung
- Weniger oder gar keine physischen Bänder für Sicherungen
- Optimierte Netzwerkbandbreite durch Senkung des Datenvolumens, das an Notfall-Wiederherstellungsstandorte gesendet wird

Einfache, erschwingliche Lösungen

Bei den Systemen der DR Serie handelt es sich um äußerst effiziente, leistungsstarke festplattenbasierte Sicherungs- und Wiederherstellungs-Appliances, die in physischen und virtuellen Konfigurationen verfügbar sind. Die Appliances der DR Serie sind einfach bereitzustellen und zu verwalten und bieten unübertroffene

Vorteile in puncto Gesamtbetriebskosten. Innovative Systemsoftware und ein All-inclusive-Lizenzierungsmodell sorgen für optimale Funktionalität und gewährleisten gleichzeitig, dass keine versteckten Kosten für etwaige zukünftige Funktions-Upgrades anfallen. Die Appliances der DR Serie punkten mit einem einfachen Installationsprozess mit intuitiver Remote-Einrichtung und -Verwaltung. Darüber hinaus sind sie in verschiedenen Kapazitätsstufen verfügbar, was sie zur idealen Wahl für kleine Unternehmen, Remote-Niederlassungen und große Unternehmen macht.

Leistungsstarke Deduplizierung

Mithilfe innovativer Dell Deduplizierungs- und Komprimierungstechnologie können die Systeme der DR Serie eine Datenreduzierungsrate von bis zu 15:1 erzielen. Dank dieser Datenreduzierung können mehr Sicherungsdaten länger aufbewahrt werden, bei gleichbleibendem Massenspeicherbedarf.

Als Ziel-Repositorys für die festplattenbasierte Sicherung sind die DR Appliances speziell für Streaming-Sicherungsrechenlasten mit hohem Datendurchsatz ausgelegt. Alle Deduplizierungs- und Komprimierungsvorgänge laufen dabei inline ab. Dieser Ansatz minimiert die Auswirkungen auf die Sicherungs- und Wiederherstellungsleistung.



Mehr sichern.
Kapazitätsbedarf
reduzieren. Leistung
verbessern.

Vorteile:

- Unterstützung aller wichtigen Sicherungsanwendungen für eine einfache Bereitstellung
- Senkung der Kosten für Sicherungsspeicherplatz auf bis zu 0,16 \$ pro GB mithilfe von Deduplizierung und Komprimierung
- Beschleunigung des Datendurchsatzes auf bis zu 29 TB pro Stunde mit integrierten Protokollbeschleunigern
- Senkung der Gesamtbetriebskosten dank eines All-inclusive-Lizenzierungsmodells, das auch Replikation, Verschlüsselung, Protokollbeschleunigung und alle zukünftigen neuen Funktionen umfasst
- Optimierte Datensicherung dank in die Software integrierten Sicherheitsfunktionen (frühzeitige Verifizierung geschriebener Daten und fortlaufende Datensicherung)
- Erstklassige Hardware-Funktionen (NVRAM, Datenintegritäts-Scans, RAID 6-Speicher, physische Hot-Spare-Datenträger)
- Integrierte Funktionen für die 256-Bit-AES-Verschlüsselung von Daten, am Speicherort und bei der Übertragung
- Unterstützung für Sicherungen in VTLs per iSCSI- und NDMP-Protokoll
- Einbindung von Dell PowerEdge Servern der 13. Generation (DR4300e, DR4300 und DR6300)
- Möglichkeit zur direkten Kapazitätserweiterung (DR4300e)
- Deduplizierungs-Ziel-Appliances mit der höchsten Dichte, die derzeit auf dem Markt erhältlich sind

Umfassende Skalierbarkeit

Die Kapazität der DR4300e, DR4300 und DR6300 lässt sich mithilfe der Dell PowerVault MD1400 Erweiterungsfächer flexibel und nahtlos erweitern. Die DR4300e Appliance bietet in der Grundkonfiguration 4,5 TB und bietet die Möglichkeit eines direkten Upgrades auf 9 TB. Mit einem MD1400 Erweiterungsfach ist eine zusätzliche Erweiterung auf 27 TB möglich. Die DR4300 bietet in der Grundkonfiguration 18 TB Kapazität und lässt sich mit zwei MD1400 Erweiterungsfächern auf bis zu 108 TB nutzbare Kapazität (nach RAID 6) skalieren. Mit der neuesten Version des DR Betriebssystems hat Dell bei den MD1400 Erweiterungsfächern Unterstützung für 8-TB-Festplattenlaufwerke implementiert, sodass Sie die DR6300 von 18 TB auf insgesamt bis zu 360 TB nutzbare Kapazität (nach RAID 6) skalieren können. Diese bedarfsbasierte Skalierung stellt sicher, dass Sie die Kapazität jederzeit gemäß Ihren Geschäftsanforderungen erweitern können, und verbessert den Sicherungs-Workflow.

Daten, die auf Appliances der DR Serie gesichert werden, werden als virtuelle Freigaben oder Container behandelt – die DR2000v unterstützt derzeit acht, die DR4300e 32, die DR4300 64 und die DR6300 128. Die DR Appliance-Software partitioniert die vorhandene Kapazität der Basiseinheit und aller Erweiterungsfächer automatisch. So müssen Benutzer die Massenspeicherprovisionierung nicht mehr manuell vornehmen.

Virtuelle Appliance für Datensicherung in der gesamten Infrastruktur, von der Außenstelle bis zur Zentrale

Die DR2000v bietet kosteneffiziente Datensicherung. Da keine zusätzlichen Hardwareinvestitionen erforderlich sind, ist sie eine attraktive Wahl für kleine Unternehmen, Remote-Standorte oder Zweigniederlassungen. Sie ist eine reine Softwarelösung¹ und bietet Ihnen dennoch fast alle Vorteile einer physischen DR Appliance, darunter Deduplizierung, Komprimierung, Replikation und Verschlüsselung von gespeicherten Daten.

Die DR2000v dient der lokalen Datensicherung und -wiederherstellung und wird am Remote-Standort implementiert. Für Notfall-Wiederherstellungszwecke repliziert sie deduplizierte Daten remote auf eine physische oder virtuelle DR

Peer-Appliance. Die DR2000v wird in Kapazitätsstufen von 1, 2 oder 4 TB (bei maximal acht Containern) angeboten und kann in Paketen mit einer oder zehn Lizenzen bestellt werden.

Unterstützung für virtuelle Bandbibliotheken

Die Dell Appliances der DR Serie unterstützen sowohl NDMP-basierte als auch iSCSI-basierte virtuelle Bandbibliotheken (Virtual Tape Libraries, VTLs), sodass Sie gesicherte Daten problemlos an Bandressourcen senden können, wenn Legacy-Anwendungen oder Aufbewahrungsrichtlinien dies erfordern. Eine einzelne DR Appliance kann vier virtuelle Bandbibliotheken oder Container unterstützen. Dabei werden die gesicherten Daten in jedem Container auf virtuellen LTO-4-Bandlaufwerken gespeichert, die wiederum in virtuelle Kassetten unterteilt sind.

Die Einrichtung dieser virtuellen Container für eine Appliance erfolgt mithilfe eines neuen Assistenten für die Container-Konfiguration. Er unterstützt NAS, NDMP und iSCSI.

Die Vorteile von Business Continuity

Einer der Hauptvorteile von Appliances für festplattenbasierte Sicherung ist die Möglichkeit zur schnellen Notfall-Wiederherstellung von Daten. Durch Deduplizierung und Komprimierung wird Massenspeicherkapazität eingespart, sodass größere Mengen an Daten länger online aufbewahrt werden können. Unternehmen können ihre Wiederherstellungszeit- und Wiederherstellungspunktvorgaben einhalten und gleichzeitig die Investitions- und Verwaltungskosten senken.

Mithilfe der Replikationsfunktionen der DR Serie können Sie eine Komplettlösung für Sicherung und Notfall-Wiederherstellung für Umgebungen mit mehreren Standorten implementieren und so die Vorteile der Dateneduplizierung unternehmensweit ausschöpfen. Da nur deduplizierte Daten von einer DR Appliance auf eine andere repliziert werden, wird weniger Netzwerkbandbreite benötigt und die Notfall-Wiederherstellung selbst wird beschleunigt.

Durch Replikation sind Sie bei Notfällen besser geschützt und sparen gleichzeitig die Betriebskosten für die Auslagerung von Bändern an externe Standorte. Zudem können Sie festlegen, dass die Replikation außerhalb der Spitzenzeiten

durchgeführt wird. Während des Replikationsvorgangs selbst haben neu erfasste Daten Priorität vor Replikationsdaten, sodass optimale Sicherungsfenster gewährleistet werden.

Sollten Sie zusätzliche Sicherheit benötigen, ermöglichen die Dell Appliances der DR Serie die Verschlüsselung gespeicherter Daten. Diese erfolgt gemäß dem Branchenstandard AES (Advanced Encryption Standard) mit 256 Bit und mithilfe von internen, von der Appliance generierten Verschlüsselungsschlüsseln. Dabei können die Daten entweder inline verschlüsselt werden, also während der Erfassung, oder auch nach der Verarbeitung, wenn sie bereits auf einer Festplatte gespeichert wurden.

Einfache Verwaltung

Die Software der DR Serie stellt mit der globalen Ansicht eine grafische Benutzeroberfläche als Teil des Betriebssystems der DR Serie bereit. Sie bietet eine Übersicht über die physischen und virtuellen DR Appliances in Ihrem Netzwerk, inklusive Systemstatistiken, Hardware- und Softwarebenachrichtigungen, Daten zu Massenspeicherkapazität und -einsparungen sowie wichtiger Systeminformationen wie System- und Softwareversionen.

Mithilfe der globalen Ansicht können Administratoren ein Netzwerk bestehend aus bis zu 64 DR Appliances über einen einzigen Bildschirm überwachen. So haben sie jederzeit einen umfassenden Überblick über den Status jeder Appliance im gesamten Unternehmen. Die Appliance-Software der DR Serie überwacht den Zustand der Hardware automatisch und prüft die Integrität der Systemsoftware. Kritische Hardware- und Softwareprobleme können sofort per E-Mail an die zuständigen Personen weitergeleitet werden.

Flexibilität für alle Ihre Anforderungen

Als maßgeschneiderte Ziel-Appliances für die Datensicherung sind die Systeme der DR Serie speziell für Deduplizierung und Komprimierung konzipiert. Optimiert für diesen Zweck unterstützen sie eine breite Palette an führenden Sicherungsanwendungen, darunter beispielsweise Dell NetVault Backup und vRanger, Veritas™ NetBackup® und Backup Exec®, CommVault® Simpana®, Microsoft® Data Protection Manager®, Veeam, EMC

¹ Die DR2000v Lizenz muss mit einer physischen DR Appliance verknüpft sein.

² Siehe technische Daten auf der Webseite für Informationen zu weiteren Softwarezertifizierungen

Merkmale	DR4300e	DR4300	DR6300	DR2000v
Formfaktor	2 HE	2 HE	2 HE	–
Interner Speicher	Redundanter Betriebssystemspeicher auf dedizierten Festplatten (im Gehäuse) Zwölf 3,5-Zoll-NL-SAS-Festplatten, Hardware-RAID 6-Konfiguration (elf Festplatten + ein physischer Hot-Spare-Datenträger)	Redundanter Betriebssystemspeicher auf dedizierten Festplatten (im Gehäuse) Zwölf 3,5-Zoll-NL-SAS-Festplatten, Hardware-RAID 6-Konfiguration (elf Festplatten + ein physischer Hot-Spare-Datenträger)	Redundanter Betriebssystemspeicher auf dedizierten Festplatten (im Gehäuse) Zwölf 3,5-Zoll-NL-SAS-Festplatten, Hardware-RAID 6-Konfiguration (elf Festplatten + ein physischer Hot-Spare-Datenträger)	Speicherfestplatten im Hostserver der virtuellen Appliance (VMware ESXi 5.0, 5.1 oder 5.5), Microsoft Hyper-V (2008 R2, 2012, 2012 R2)
Unterstützte Protokolle	NFS, CIFS, Rapid NFS, Rapid CIFS, OST, RDA, NDMP, iSCSI	NFS, CIFS, Rapid NFS, Rapid CIFS, OST, RDA, NDMP und iSCSI	NFS, CIFS, Rapid NFS, Rapid CIFS, OST, RDA, NDMP und iSCSI	NFS, CIFS, RDA, OST
Netzwerk	Eine Netzwerktochterkarte pro Knoten: zwei 10GbE-Ports + zwei 1GbE-Ports (BASE-T oder SFP+ oder SFP+ mit Kabeln); vier 1GbE-Ports; vier 10GbE-Ports (SFP+ oder SFP+ mit Kabeln) Plus eine optionale Add-On-NIC: vier 1GbE-Ports; zwei 10GbE-Ports; zwei 10GbE-Ports (BASE-T oder SFP+ oder SFP+ mit Kabeln)	Eine Netzwerktochterkarte pro Knoten: zwei 10GbE-Ports + zwei 1GbE-Ports (BASE-T oder SFP+ oder SFP+ mit Kabeln); vier 1GbE-Ports; vier 10GbE-Ports (SFP+ oder SFP+ mit Kabeln) Plus eine optionale Add-On-NIC: vier 1GbE-Ports; zwei 10GbE-Ports; zwei 10GbE-Ports (BASE-T oder SFP+ oder SFP+ mit Kabeln)	Eine Netzwerktochterkarte pro Knoten: zwei 10GbE-Ports + zwei 1GbE-Ports (BASE-T oder SFP+ oder SFP+ mit Kabeln); vier 1GbE-Ports; vier 10GbE-Ports (SFP+ oder SFP+ mit Kabeln) Plus eine optionale Add-On-NIC: vier 1GbE-Ports; zwei 10GbE-Ports; zwei 10GbE-Ports (BASE-T oder SFP+ oder SFP+ mit Kabeln)	Zwei 1GbE-Ports
Systemverwaltung	iDRAC 8 Enterprise	iDRAC 8 Enterprise	iDRAC 8 Enterprise	–
Abmessungen	2-HE-Gehäuse für Rack-Montage; H: 8,73 cm (3,44 Zoll) x B: 48,2 cm (18,98 Zoll) x T: 75,58 cm (29,75 Zoll)	2-HE-Gehäuse für Rack-Montage; H: 8,73 cm (3,44 Zoll) x B: 48,2 cm (18,98 Zoll) x T: 75,58 cm (29,75 Zoll)	2-HE-Gehäuse für Rack-Montage; H: 8,73 cm (3,44 Zoll) x B: 48,2 cm (18,98 Zoll) x T: 75,58 cm (29,75 Zoll)	–
Rack-Gewicht	36,5 kg (80,47 lb) bei Maximalausstattung	36,5 kg (80,47 lb) bei Maximalausstattung	36,5 kg (80,47 lb) bei Maximalausstattung	–
Kapazitätsstufen	4,5 TB (67,5 TB logisch) ³ 9 TB (135 TB logisch) ³	18 TB (270 TB logisch) ³ 36 TB (540 TB logisch) ³	18 TB (270 TB logisch) ³ 36 TB (540 TB logisch) ³ 54 TB (810 TB logisch) ³ 72 TB (1,08 PB logisch) ³	Verfügbar in drei Konfigurationen (Kapazität nach RAID): 1 TB, 2 TB und 4 TB ⁴ Jede DR4300 oder DR4300e kann bis zu 32 DR2000v Lizenzen unterstützen. Jede DR6300 kann bis zu 64 DR2000v Lizenzen unterstützen.
Kapazität Erweiterungseinheiten ²	Maximal ein Fach: 9 TB nach RAID (135 TB logisch) ³ 18 TB nach RAID (270 TB logisch) ³	Maximal zwei Fächer: 18 TB nach RAID (270 TB logisch) ³ 36 TB nach RAID (540 TB logisch) ³	Maximal vier Fächer: 18 TB nach RAID (270 TB logisch) ³ 36 TB nach RAID (540 TB logisch) ³ 54 TB nach RAID (810 TB logisch) ³ 72 TB nach RAID (1,08 PB logisch) ³	–
Wattleistung	750 W (redundantes Netzteil)	1.100 W (redundantes Netzteil)	1.100 W (redundantes Netzteil)	–
Spannung	100 bis 240 V Wechselstrom, automatische Anpassung, 50 bis 60 Hz, 10 bis 5 A	100 bis 240 V Wechselstrom, automatische Anpassung, 50 bis 60 Hz	100 bis 240 V Wechselstrom, automatische Anpassung, 50 bis 60 Hz	–
Wärmeabgabe	Maximal 2.891 BTU/h (750-W-Netzteil)	Maximal 4.100 BTU/h (1.100-W-Netzteil)	Maximal 4.100 BTU/h (1.100-W-Netzteil)	–
Vorschriftenmodell	E31S Serie	E31S Serie	E31S Serie	–
Maximaler Datendurchsatz	21 TB/h mit Rapid Protokollen ⁶	22 TB/h mit Rapid Protokollen ⁶	29 TB/h mit Rapid Protokollen ⁶	1,4 TB/h mit RDA oder OST ⁷
Zertifizierte Sicherheitssoftware	Dell AppAssure 5.x (nur Unterstützung für Archiv-Repository), NetVault Backup, vRanger, CommVault Simpana, Veritas Backup Exec und NetBackup, ARCserve, EMC NetWorker, Microsoft Data Protection Manager, Veeam, IBM TSM, Oracle RMAN, HP Data Protector, BridgeHead, Amanda, Atempo Time Navigator	Dell AppAssure 5.x (nur Unterstützung für Archiv-Repository), NetVault Backup, vRanger, CommVault Simpana, Veritas Backup Exec und NetBackup, ARCserve, EMC NetWorker, Microsoft Data Protection Manager, Veeam, IBM TSM, Oracle RMAN, HP Data Protector, BridgeHead, Amanda, Atempo Time Navigator	Dell AppAssure 5.x (nur Unterstützung für Archiv-Repository), NetVault Backup, vRanger, CommVault Simpana, Veritas Backup Exec und NetBackup, ARCserve, EMC NetWorker, Microsoft Data Protection Manager, Veeam, IBM TSM, Oracle RMAN, HP Data Protector, BridgeHead, Amanda, Atempo Time Navigator	Dell AppAssure 5.x (nur Unterstützung für Archiv-Repository), NetVault Backup, vRanger, CommVault Simpana, Veritas Backup Exec und NetBackup, ARCserve, EMC NetWorker, Microsoft Data Protection Manager, Veeam, IBM TSM, Oracle RMAN, HP Data Protector, BridgeHead, Amanda, Atempo Time Navigator

³ Alle Kapazitätswerte wurden auf Basis des Dezimalsystems berechnet (d. h. 1 TB = 1.000.000.000.000 Byte). Die Angaben zur logischen Kapazität basieren auf einem durchschnittlichen Gesamteduplizierungsverhältnis von 15:1.

⁴ Ressourcenanforderungen: vier virtuelle Prozessorkerne, 8 GB RAM, 200 GB zusätzlich zur VM-Kapazität

⁵ Die Kapazität der Erweiterungseinheit muss mindestens der Kapazität der Basiseinheit entsprechen. Die erforderliche Erweiterungsfachlizenz muss installiert werden.

⁶ Erwartete Leistung bei Verwendung von RDA, Rapid NFS oder Rapid CIFS, 10GbE und mehreren Sicherungs- oder Clientserververbindungen

⁷ Möglicher Datendurchsatz einer DR2000v bei Verwendung von vier Clients mit je zwei Streams



Datensicherung in der gesamten Infrastruktur, von der Außenstelle bis zur Zentrale: Mit der softwarebasierten virtuellen DR2000v Appliance können Sie Daten an lokalen Standorten oder in Zweigstellen einfach und flexibel sichern.

Skalierbarkeit: Mit der DR6300 profitieren Sie von mehr als 5 PB an logischer Kapazität (basierend auf Deduplizierungsverhältnissen von 15:1).

Bedarfsbasierte Erweiterung: Die DR4300e unterstützt maximal ein Dell PowerVault MD1400 Erweiterungsfach, die DR4300 maximal zwei und die DR6300 maximal vier Erweiterungsfächer (verfügbar in Kapazitätsstufen von 9 TB, 18 TB, 36 TB, 54 TB oder 72 TB nutzbarer Kapazität nach RAID).

Sie profitieren von einfacher Bereitstellung und erhöhter Flexibilität dank Unterstützung für Legacy-Sicherungsanwendungen und VTLs.

Die neue DR4300e ermöglicht eine interne Erweiterung von 4,5 TB auf 9 TB.

NetWorker, IBM TSM, Oracle RMAN, ArcServe, Hewlett Packard® Data Protector®, BridgeHead®, Amanda® und Atempo Time Navigator.²

Dell DR Rapid Technologie für schnellere Sicherungen

Eines der Alleinstellungsmerkmale der DR Serie ist DR Rapid – eine Technologie, die als Set von Plug-ins angeboten wird und standardmäßig im Lieferumfang jeder Appliance enthalten ist. Die Plug-ins werden von Dell entwickelt und können auf den Clientservern oder Medienservern installiert werden, die mit einer Dell Appliance der DR Serie verbunden sind. Durch quellbasierte Deduplizierung tragen sie zur Optimierung der Leistung bei und unterstützen Veritas OST (RDA für OST), Dell NetVault Backup und vRanger (RDA für NVBU und vRanger) sowie Sicherungsanwendungen, die NFS oder CIFS (Rapid NFS/Rapid CIFS) nutzen.

Der wesentliche Vorteil von DR Rapid besteht darin, dass der Client- oder Medienserver als Quelle des Deduplizierungsprozesses fungieren kann. Dabei führt er Chunking und Hash-Berechnungen durch, bevor eindeutige Datenblöcke an die Appliance gesendet werden. Dies führt zu einer erheblichen Verbesserung der Gesamtleistung.

DR Rapid mit Veritas Open Storage Technology (RDA für OST) unterstützt Veritas Backup Exec oder NetBackup. RDA für Dell NetVault Backup erlaubt eine engere Integration, da die Möglichkeit für eine Katalogisierung und Protokollierung von Remote-Datenkopien zur Optimierung der Sicherungs- und Replikationsverwaltung besteht.

Für Sicherungsanwendungen, die das NFS- oder CIFS-Protokoll nutzen, bietet DR Rapid die branchenweit erste quellseitige Deduplizierung für NFS und CIFS – Rapid NFS und Rapid CIFS. Ähnlich wie die übrigen DR Rapid Plug-ins sind Rapid NFS und Rapid CIFS entweder auf den Clientservern oder den Medienservern installiert und können die Leistung auf bis zu 29 TB/h steigern.⁸

Zukunftsfähigkeit für Ihr Rechenzentrum

Die Appliances der DR Serie⁹ senken die Massenspeicherkosten, minimieren

Risiken und vereinfachen Ihre Infrastruktur. So sorgen sie für nie da gewesene Kosteneffizienz bei der festplattenbasierten Sicherung. Die Dell Appliances der DR Serie beschleunigen und optimieren den Sicherungsvorgang, sodass Daten bequem und präzise wiederhergestellt werden können – genau dann, wenn Ihr Unternehmen sie benötigt.

Die Deduplizierungs- und Komprimierungsfunktionen der DR Serie sind dabei zwei technologische Grundpfeiler der Dell Datensicherungsstrategie. Auch zukünftige Produkte innerhalb dieser Architektur werden dieselben Deduplizierungs- und Komprimierungsfunktionen nutzen.

Antworten auf Ihre Fragen

Mit Dell Services können Sie Ihre Infrastruktur vereinfachen, Ihre Kosten senken und effizienter arbeiten. So nutzen Sie Ihre IT- und Unternehmenslösungen optimal und sichern sich langfristigen Erfolg. Das Dell Services Team verschafft sich einen ganzheitlichen Überblick über Ihre Anforderungen und entwickelt maßgeschneiderte Datensicherungs-lösungen, die sowohl Ihre spezifische Umgebung als auch Ihre Geschäftsziele berücksichtigen. Unsere Experten beziehen Ihre internen IT-Fachkräfte mit ein und helfen Ihnen mit umfassendem Branchenwissen und bewährten Bereitstellungsmethoden, Ihre Gesamtbetriebskosten so niedrig wie möglich zu halten.¹⁰

Weitere Informationen finden Sie unter software.dell.com/products/dr-series-disk-backup-appliances.

Dell, PowerVault MD1400, DR4300 und DR6300 sind Marken von Dell, Inc.

Über Dell Software

Dell Software unterstützt Kunden dabei, ihr Potenzial durch den Einsatz von Technologie voll auszuschöpfen – mit skalierbaren, erschwinglichen und benutzerfreundlichen Lösungen, die die IT vereinfachen und Risiken minimieren. In Kombination mit Hardware und Services von Dell versetzen unsere Softwareprodukte Kunden in die Lage, effizienter und produktiver zu arbeiten und schnellere Geschäftsergebnisse zu erzielen. www.dellsoftware.de

⁸ Erwartete Leistung bei Verwendung von RDA, Rapid NFS oder Rapid CIFS, 10GbE und mehreren Sicherungs- und Clientserververbindungen

⁹ Dieses Produkt enthält Software, die vom OpenSSL Project für die Verwendung im OpenSSL Toolkit entwickelt wurde (www.openssl.org).

¹⁰ Die Verfügbarkeit und die Bedingungen der Services von Dell sind je nach Region unterschiedlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.dell.com/servicesdescriptions.

